

Sehr geehrte Lesser,

sie haben im Hand das Sammelbuch SECURITAS IMPERII Nr. 13. Wie sie es sehen, unser Sammelbuch jetzt eine neue graphische Ausstattung hat, das Format hat sich geändert und ist jetzt auf einzelne Rubriken aufgegliedert. Außer Studien, Artikel und Editionen der Dokumente finden sie hier neu auch Auskünfte über einzelne Opfer und Schuldigen der kommunistischen Repression, über geschossene und weggelegte Fälle, aber auch über weitere Aktivitäten der ÚDV.

Vom Inhalt machen wir sie z. B. auf die Studie über den amerikanischen Berichterstatter G.R.Rohrer aufmerksam, der im Jahre 1965 in die Tschechoslowakei desertiert hat und ist im Dienste der Staatssicherheit getreten. Weiter können sie über die umfangreiche Fahndungsaktion lesen, die den Namen EVROPA bekommen hat. Die kommunistische Geheimpolizei orientierte sich dort auf Aufdeckung der sog. „Illegale“, d. h. Mitglieder der Nachrichtenspatrouillen, die in der Tschechoslowakei unter falschen Identitäten gelebt haben, sowie geheimen Verstecken aus dem Zeitraum des 2. Weltkrieges. Das Sammelbuch informiert näher auch über die Aktion NÁVRAT, die als Ziel hatte in die Tschechoslowakei die Flüchtlinge nach Februar 1948 zurückzuziehen.

Im Sammelbuch finden sie auch einen Artikel, der die Ereignisse, die sich kurz nach der Augustokkupation der Tschechoslowakei in Jičín abgespielt haben. In September 1968 ein betrunkenen polnischer Militär ermordete in dieser Stadt zwei Menschen. Weiter gibt es dort ein Artikel über die Aktion ASANACE, deren Ziel war, die dem kommunistischen Regime unbequeme Menschen bis Exil zu treiben. In der neuen Rubrik mit dem Titel ***Instrumente der Repression*** können sie darüber lesen, wie die Aufklärung des Ministerium des Innern funktioniert hat. Das Sammelbuch ist auch neu mit Annotationen vervollständigt, welche auf Bücher mit Bezug auf die Geschichte des 20. Jahrhunderts verweisen.